

newsletter des VLW Rheinland-Pfalz

newsletter des VLW Rheinland-Pfalz
Ausgabe vom 5. Oktober 2021



Aktuell – VLW-Landesversammlung am 4. Oktober 2021 in Bingen

Dirk Mettler zum neuen Landesvorsitzenden gewählt

Am Montag (4.10.) trafen sich in den Räumen des NH-Hotels Bingen ca. 70 Delegierte aus den VLW-Bezirken Koblenz, Pfalz, Rheinhessen und Trier zu ihrer – schon im vergangenen Jahr vorgesehenen – Landesversammlung. Zu Beginn gedachten die Anwesenden in einer Schweigeminute den beiden bei der Hochwasserkatastrophe in Bad Neuenahr ums Leben gekommenen Mitgliedern sowie dem verstorbenen Ehrenmitglied Elisabeth Pollak.

Bildungsministerin Frau Dr. Stefanie Hubig sprach ein Grußwort, in dem sie einen Ausblick auf die bildungspolitischen Perspektiven der „Nach-Corona-Zeit“ in Rheinland-Pfalz bot. Sie antwortete damit auf die Aspekte, die der scheidende Landesvorsitzende Karl-Heinz Fuß in seiner Begrüßung angesprochen hatte, etwas die Aussichten auf eine (eher bescheidene) Besoldungserhöhung oder die (wahrscheinlicher gewordene) Wiederauflage der ausgelaufenen Altersteilzeitregelung.

Ein neuer Landesvorstand sollte gewählt werden, und es gehört zur Tradition, dass die nun ausscheidenden Mitglieder des Landesvorstandes geehrt und verabschiedet wurden. **Eva Pertgen** (BBS Bingen) hat für lange Zeit den Geschäftsbereich „Bildungspolitik“ verantwortet und den Verband bei etlichen Bundestagungen vertreten. **Bernd Zinßius** (BBS Rodalben) hat im Landesvorstand als Schatzmeister gewirkt sowie den Geschäftsbereich „Lehrerbildung“ langjährig ausgefüllt. Beide haben jetzt ihren Ruhestand erreicht bzw. die „Passivphase“ der Altersteilzeit. Der Landesvorstand und die anwesenden Delegierten bedankten sich für die geleistete Arbeit und wünschen einen ausgefüllten Ruhestand! Mit großer Zustimmung wurde Bernd Zinßius die Ehrenmitgliedschaft im VLW Rheinland-Pfalz verliehen.

Dann war es so weit: Nach 18 Jahren war auf Wunsch von Karl-Heinz Fuß ein Wechsel im Landesvorsitz fällig: Zum neuen Landesvorsitzenden wurde **Dirk Mettler** (Ludwig-Erhard-Schule Neuwied) gewählt, der dem Landesvorstand bisher als Schatzmeister und zuletzt als Referent für Öffentlichkeitsarbeit angehört hat. Er wurde fast einstimmig gewählt, ein Zeichen des großen Vertrauens. Dirk Mettler bedankte sich anschließend im Namen des Landesvorstands bei Karl-Heinz Fuß für seine langjährige Tätigkeit als Landesvorsitzender. In den 18 Jahren hat er den Verband repräsentiert und ihn wesentlich geprägt. Er wird dem Landesvorstand erhalten bleiben und zukünftig den Geschäftsbereich „Öffentlichkeitsarbeit“ betreuen.

Zu stellvertretenden Landesvorsitzenden wurden **Emöke Anderlik** (BBS Worms), Vorsitzende des Bezirks Rheinhessen, und **Andreas Seehaus**, Vorsitzender des Bezirks Pfalz, gewählt. Neu in den Landesvorstand rückt Stefanie Tischer (BBS Ludwig-Erhard-Schule Neuwied) ein, sie übernimmt von Eva Pertgen den Geschäftsbereich „Bildungspolitik“. Ihre Funktionen behalten für weitere vier Jahre

Kurt Flöck (BBS Wissen; Recht und Besoldung), **Petra Studt** (BBS Montabaur; Lehrkräfte für Fachpraxis), **Michael Lutz** (Schriftführung), **Miriam Schmidle** (BBS Worms; Junge Wirtschaftspädagogen) und **Jürgen Hatzfeld** (Schatzmeister).

Nach der Mittagspause ging es zur Antragsberatung. Von internen Themen (Satzungsänderung, Finanzordnung) hin zu aktuellen bildungs- und besoldungspolitischen Themen bewegte sich das Spektrum der 29 beratenen Anträge. Diese werden dem neu gewählten Landesvorstand als Grundlage seiner Arbeit dienen. Als Dringlichkeitsantrag wurde eine Spende für den Förderverein der BBS in Bad Neuenahr in Höhe von 1500€ beschlossen. Der VLW Landesverband möchte damit seine Solidarität zu der von der Hochwasserflut betroffenen Schule zum Ausdruck bringen. Der neue Landesvorsitzende schloss gegen 16:00 die Landesversammlung und bedankte sich bei allen Delegierten für ihre engagierte Teilnahme, nicht zuletzt bei den fleißigen Mitgliedern der Mandats- und Zählkommission.

Bericht Michael Lutz, Schriftführer VLW Rheinland-Pfalz